

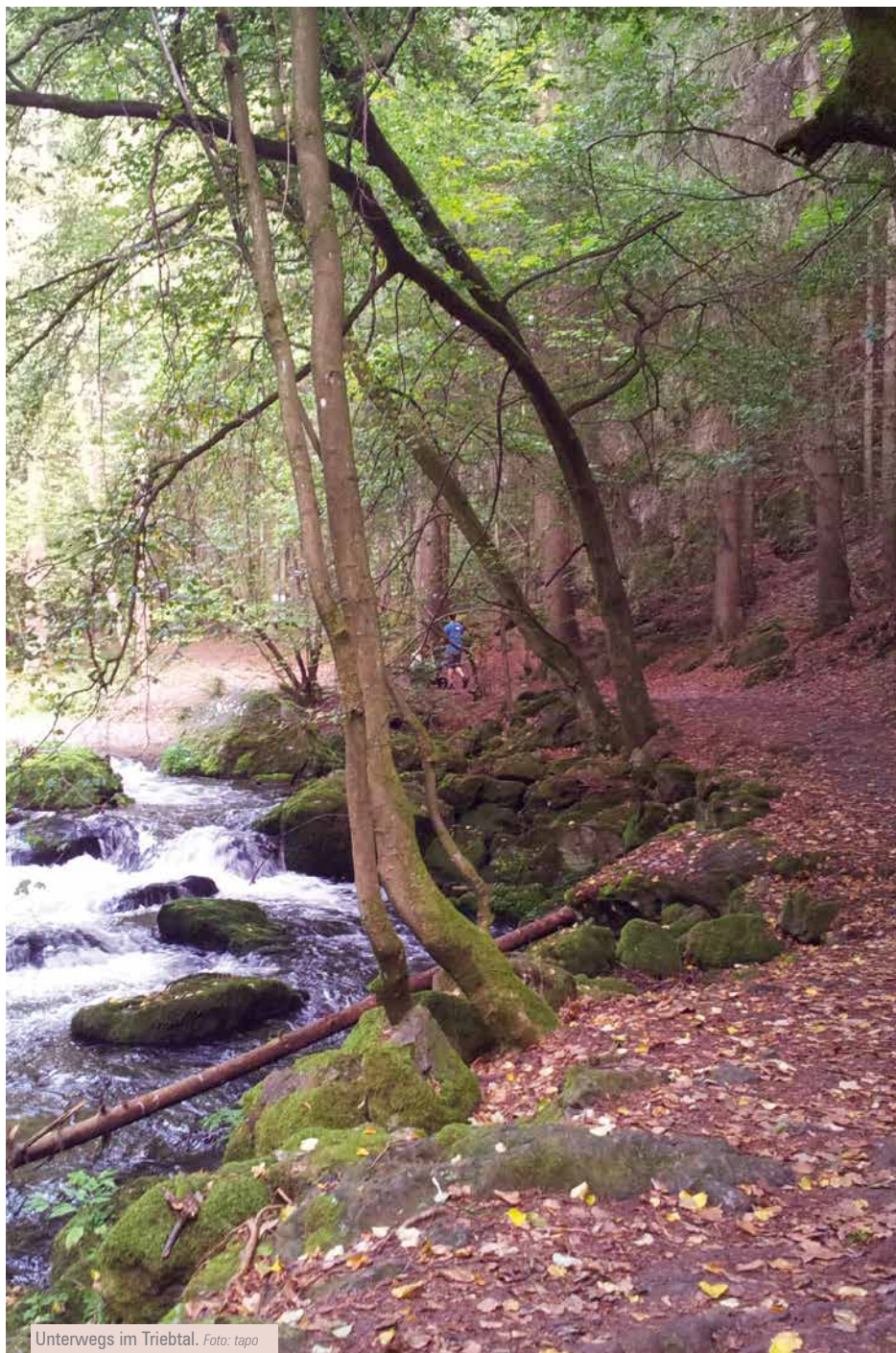


Wandern in und um

Plauen

- Wanderwege
- Tourentipps
- Nordic Walking-Routen





Unterwegs im Triebtal. Foto: tapo

Inhaltsverzeichnis

Unser Service für Sie	4
Übersichtskarte.....	6/7
Qualitätsgastgeber	8
Wandern ohne Gepäck.....	10

Wandern in Plauen

Der Plauener Rundwanderweg

Etappe 1 Reusa – Südvorstadt	12
Etappe 2 Südvorstadt – Neundorf	13
Etappe 3 Neundorf – Plamag.....	14
Etappe 4 Plamag – Reusa	15
Großfriesener Rundwanderweg	16
Neundorfer Rundwanderweg	18
Reusaer Waldhaus – Hammerpark	19
Wanderung Syrtal – Elstertal.....	20
Wanderung Plauen – Pöhl	22
Waldlehrpfad am Essigsteig.....	24
Paul-Schulz-Lehrpfad	25

Wandern in und um Jöbnitz

Rundweg mit historischem Dorflehrpfad	26
J1 Wanderung zum Warthübel.....	27
J2 Weg zur Plauener Straßenbahn	28
J3 Rundweg Grillplatz Stadtwald	29
J4 Wanderung zur Pfaffenmühle	30
J5 Wanderung zum Pfaffengut	31
J6 Wanderung zum Sportpark Plauen	32
J7 Nach Syrau zur Drachenhöhle und zur Windmühle.....	33

Impressum

Herausgeber: Stadt Plauen, Tourist-Information
 Unterer Graben 1, 08523 Plauen, Tel.: 0 37 41/ 291 10 27
 Mail: touristinfo@plauen.de | www.plauen.de/tourismus
 Redaktionsschluss: 11/2017

Gesamtherstellung: Vogtland-Anzeiger GmbH,
 Martin-Luther-Str. 50, 08525 Plauen, 03741-597701;
 Konzept/Layout/Gestaltung: Tanja Poland

Kartenmaterial: Stadt Plauen **Fotos:** Archiv der Stadt Plauen (A. Wetzel, I. Pastierovic, E. Liebner, A. Geißer), Archiv Ortsverw. Jöbnitz (H. Stein, D. Holzmüller) **Titel:** U. Trillitzsch (Unter-neundorfer Teich), O. Thiel (vorm Alten Rathaus)

Druck: Saxoprint GmbH

J8 Zur Talsperre Pöhl	34
J9 Übers Pfaffengut zur Talsperre Pöhl.....	35
J10 Rentzschmühle, Barthmühle und Elstertalbrücke.....	36
J11 Über Syrau nach Fröbersgrün.....	37

Wandern hinaus aus Plauen

VPW® Etappe 2 Jocketa – Zwoschwitz	38
VPW® Etappe 3 Zwoschwitz – Oelsnitz	39
Partnerschaftswanderweg Hof – Plauen	40
Jakobsweg Via Imperii Etappe durch Plauen....	41
Planetenweg 5 Uranusweg	42
Fernwanderweg Wernigerode – Zittau	43
Europäischer Fernwanderweg Eisenach – Budapest.....	44

Touren mit der Bahn

Müllerburschenweg	46
VPW® Raun – Bad Brambach	47
VPW® Etappe 1 Göltzschtalbrücke – Elstertalbrücke.....	48
Auf dem Elsterperlenweg Etappe 1 Greiz – Neumühle.....	49

Nordic Walking

Rundstrecke im Stadtwald Plauen	50
J1, J3 und J4 in und um Jöbnitz	27 - 30
J7 Nach Syrau zur Drachenhöhle und zur Windmühle.....	33

Die Zusammenstellung und Beschreibung der Touren erfolgten mit größter Sorgfalt. Besonderer Dank gilt dem NaturFreunde Plauen e.V., dem TV Vogtland e.V. sowie weiteren Leistungspartnern für die Unterstützung bei der Erstellung der Broschüre. Die Stadt Plauen haftet nicht für Schäden, die sich im Nachvollzug der Touren oder aufgrund geänderter Bedingungen ergeben. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Hinweise, Kritiken und Vorschläge zu den beschriebenen Touren nimmt die Tourist-Information Plauen gerne entgegen. Es wird empfohlen, sich vor Wanderbeginn detailliert über die gewünschte Tour zu informieren bzw. entsprechendes Kartenmaterial zu besorgen.

1. Auflage 2017 ©2017 für Texte, Bilder und gestaltete Anzeigen liegen beim Urheber/Herausgeber. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung (auch nur auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung.



Tourist-Information Plauen

Unterer Graben 1, 08523 Plauen

Tel.: 03741 - 291 1027

Fax: 03741 - 291 31028

e-mail: touristinfo@plauen.de

Internet: www.plauen.de/tourismus

Öffnungszeiten:

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf www.plauen.de/tourismus.

Unser Service für Sie:

- Vermittlung wanderfreundlicher Unterkünfte (Hotel, Pension, Privat)
- Verkauf von Wanderkarten
- Auskunft über Geschäfte mit Wanderausstattung
- Erstellen von Ein- und Mehrtagesprogrammen
- Organisation von Stadtführungen, Stadtrundfahrten
- Vermittlung von Museumsbesuchen
- Vermitteln von Vogtlandführern
- Verkauf der PlauenCard
- Verkauf von Publikationen und Souvenirs
- Verkauf von Veranstaltungskarten



Ihr Weg nach Plauen:

Die Stadt Plauen befindet sich in verkehrsgünstiger Lage inmitten des Vierländer-Ecks Sachsen-Bayern-Thüringen-Tschechien und verfügt über ein gut erschlossenes Nahverkehrsnetz. Plauen ist wichtiger Bahnverkehrsknotenpunkt und wird von der Deutschen Bahn und den Regionalzügen der Vogtlandbahn bedient. Des Weiteren verkehren zahlreiche Regionalbuslinien und die Plauener Straßenbahn mit fünf Linien auf mehr als 27 Kilometern Liniennetz sowie vier Stadtbuslinien.

Anreise mit dem PKW:

A 72 Chemnitz-Hof:

Anschluss Plauen-Ost 4 km,

Anschluss Plauen-Süd 6 km

A 9 München-Berlin:

Anschluss Dreieck Bayerisches-Vogtland nach ca. 35 km auf der A 72

A 4 Dresden-Frankfurt:

Kreuz Chemnitz nach ca. 100 km auf der A 72

A 93 Hof-Regensburg:

Anschluss Dreieck Hochfranken ca. 20 km

Anreise mit dem Fernbus (Flixbus):

Haltestelle Bahnhof Mitte, Reichenbacher Straße

Anreise mit der Bahn:

regionale und überregionale Anbindung (www.vogtlandbahn.de, www.db.de)

Stadtgebiet Plauen:

Plauener Straßenbahn GmbH,

Tel.: 03741 - 299445

www.strassenbahn-plauen.de

Fahrplanauskunft für das Vogtland:

Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland

Tel.: 03744 - 19449

www.vogtlandauskunft.de

Liebe Wanderfreunde,

die **Spitzenstadt Plauen** ist mit rund 65.000 Einwohnern die größte und bedeutendste Stadt der Ferienregion Vogtland im Südwesten des Freistaates Sachsen. Sie liegt eingebettet im Tal der Weißen Elster und umgeben von der malerisch saftig grünen vogtländischen Kuppen- und Hügellandschaft.

Zahlreiche Wanderwege führen durch Plauen hinaus in die reizvollen Landschafts- und Naturschutzgebiete Syratl, Unteres Friesenbachtal, Großer Weidenteich und Elsterhang bei Röttitz, zum Vogtländischen Meer Talsperre Pöhl, zur Windmühle und zur Tropfsteinhöhle in Syrau sowie auf dem Weg zur Elstertalbrücke – welche die zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt ist – durch Täler mit mächtigen Naturgewalten, rauschenden Bächen und beeindruckenden Felsen.

Plauen ist der ideale Ausgangspunkt für Ihre Kurz-, Tages- oder Mehrtageswanderung. Unsere Vermieter und die beiden „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ heißen Sie recht herzlich willkommen. Das Angebot „Wandern ohne Gepäck“ bietet Ihnen ein entspanntes Streckenwandern an. Die gepflegten Rast- und Grillplätze laden zum Verweilen ein. Das Idyll Natur- und Umweltzentrum Pfaffengut Plauen mit Gutshof, Bauern- und Gesteinsgarten sowie Wildkatzengehege und die spektakulären Flugvorführungen in der Falknerei Herrmann sind nur einige der attraktiven Wegpunkte, die die abwechslungsreichen Wanderwege säumen. Der zertifizierte Qualitätswanderweg Vogtland Panorama Weg® verläuft ebenfalls durch Plauen. Zudem bieten fünf unterschiedliche Nordic Walking Strecken die Möglichkeit zur aktiven Bewegung an der frischen Luft und in harmonischer Natur.

Der **staatlich anerkannte Erholungsort Jöbnitz**, auch als das Dorf für Aktive bekannt, liegt inmitten der Natur und dennoch nur wenige Kilometer nördlich



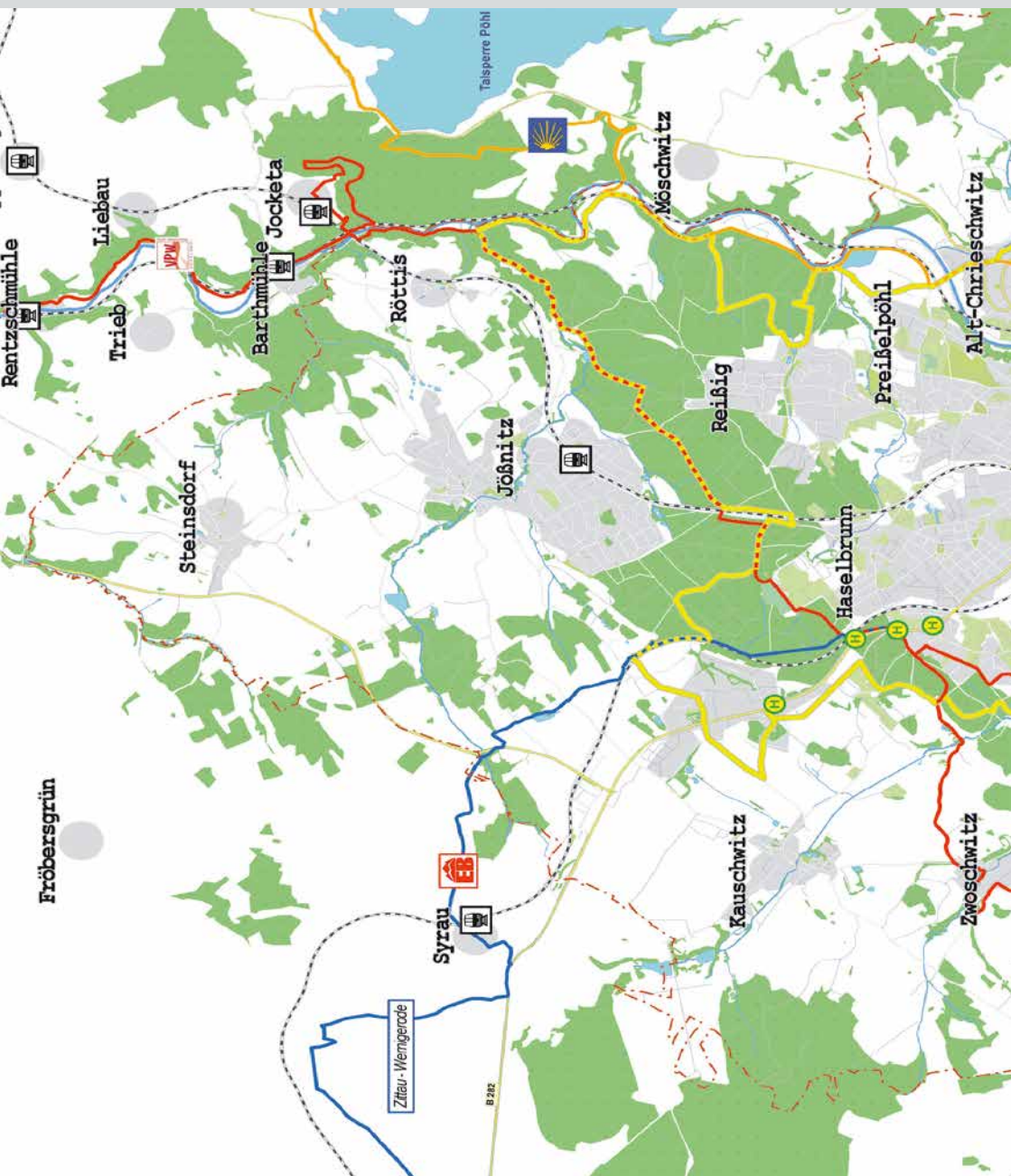
vom Stadtzentrum Plaue entfernt. Annähernd 100 Kilometer markierte Wanderwege, Strecken- und Rundwanderwege gibt es in der Gegend um Jöbnitz. Hier treffen Wanderer in der Schmiede Steinsdorf oder in der Intarsienstube Sigmar Zahn auf authentisches jahrhundertealtes Handwerk und Brauchtum.

Aufgrund der guten Anbindung der Wanderwege an das Netz der Plaue Straßenbahn und der Vogtlandbahn, bietet sich ein Abstecher zur historischen Altstadt Plaue mit deren einzigartigen Museen und Galerien, dem Vogtlandtheater, dem Kultur- und Kommunikationszentrum Malzhaus sowie dem Wende-Denkmal an. Die uralten Altstadt-Lokale verlocken bei einem frischgezapften Sternquell-Pils und traditionellen vogtländischen Gerichten zu einer kleinen Verschnaufpause und natürlich auch zum gastfreundlichen Ausklang der Wanderung.

Die aktive Erholung in der wunderschönen Natur in und um Plauen sowie die einzigartigen Ausblicke und die kulturellen Attraktionen erwarten Sie. Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Entdecken Ihrer Lieblingstour.

Lassen Sie sich ein auf eine wunderbare Kombination: aktive Erholung in wunderschöner Natur und dazu der Komfort einer Stadt. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Ihre Mitarbeiter der Tourist-Information Plauen





Wanderwege

-  Plauer
Rundwanderweg
-  VPW
Vogtland
Panorama Weg®
-  Europäischer Fern-
wanderweg EB
-  Zittau –
Wernigerode
-  Jakobsweg
Via Imperii

Kartensymbole S. 12-49

-  Stadtgrenze
von Plauen
-  Blockhütte
-  Grillplatz
-  Pavillon
-  Sitzgruppe/
Rastplatz
-  Aussicht/Aus-
sichtspunkt
-  Kirche
-  Freibad
-  Stadion
-  Waldspielplatz
-  Sehenswertes
-  Bahnhof/
Haltepunkt
-  Straßenbahn-
haltestelle
-  Wanderparkplatz
-  Schiffsan-
legestelle

Abkürzungen

- VPW® =
Vogtland Panorama Weg®
- HP = Haltepunkt Bahn
- BDH = Bedarfshaltepunkt
- Straba-HS =
Straßenbahnhaltestelle

Qualitätsgastgeber

In Plauen gibt es zwei Gastgeber, die mit dem bundeseinheitlichen Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet sind: das Best Western Hotel Am Straßberger Tor**** und das Landhotel Plauen „Gasthof Zwoschwitz“***. Diese beiden besonders wanderfreundlichen Hotels sind umfassend auf die Bedürfnisse der Wanderer eingestellt und bieten neben einer qualifizierten Beratung, einer Auswahl verschiedener Wanderkarten und einem guten Service rund um die Ausrüstung die optimale Erholung nach einem Wandertag. Weitere Informationen zu den „Qualitätsgastgebern Wanderbares Deutschland“ und deren Qualitätsversprechen finden Sie unter www.wanderbares-deutschland.de.



Das Best Western Hotel Am Straßberger Tor **** befindet sich im Herzen der Stadt und bietet aufgrund der Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr den optimalen Ausgangspunkt für ausgedehnte Wandertouren.

Das Landhotel Plauen „Gasthof Zwoschwitz“ *** befindet sich direkt am Vogtland Panorama Weg®

Best Western Hotel Am Straßberger Tor

Ruhige Lage im Herzen Plaunens, unweit der historischen Altstadt und des „Europäischen Fernwanderwegs Eisenach - Budapest“ (EB)

Best Western | Hotel Am Straßberger Tor
Straßberger Straße 37 - 41 | 08527 Plauen
Tel. 03741 2870 480 | Fax 03741 2870 100
www.restaurant-am-strassberger-tor.de



Das **** Hotel ist Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflugsziele in Plauen und der Umgebung. In der Nähe verlaufen die Wanderwege „EB“ und „Vogtland Panorama Weg“.

Das Hotel bietet Ihnen komfortable Zimmer, die kostenfreie Nutzung der Sauna, sowie verschiedene Beauty- & Wellnessangebote gegen Gebühr. Stärken Sie sich im Restaurant mit mediterran-leichten oder vogtländisch-deftigen Gerichten.

Ein Trockenraum für Ausrüstung und Kleidung, sowie Ablage-schalen für Schuhe stehen Ihnen im Hotel zur Verfügung.



TOUREN-TIPP (3,5 oder 6 km)

Spazieren Sie am Mühlgraben entlang, vorbei an den Weberhäusern bis zur Syrastraße. Folgen Sie dieser ca. 200 m bis zur Zentralhaltestelle „Tunnel“, dann mit der Straßenbahn bis zur Haltestelle „Am Stadtwald“. Hier können Sie sich für einen der **zwei Themenwege** entscheiden. Für Kinder empfiehlt sich der **3,5 km lange „Waldlehrpfad“** am Essigsteig“.

Oder folgen Sie dem **„Paul-Schulz-Lehrpfad“ (6 km)** und lernen Sie die Besonderheiten der Natur in dieser Gegend kennen. Von Ihrem Zielort aus können Sie mit der Straßenbahn zurück zur Zentralhaltestelle fahren. Beenden Sie Ihren Tag mit einem Spaziergang, vom „Tunnel“ über die historische Altstadt, zurück zum Hotel.



Abendstimmung an den
Neundorfer Weidenteichen

Foto: Andreas Wetzel



Angebot

Wanderauszeit im Vogtland (4 Tage/3 Nächte)

- 3 x Übernachtung im komfortabel eingerichteten Doppelzimmer
- 3 x Frühstück vom Schlemmerbuffet
- 3 x Lunchpaket vom Buffet inkl. Getränk
- 1 x Begrüßungsdrink
- 1 x Wanderkarte der Region zur Auswahl
- 2 x freie Benutzung der Physiotherm-Infrarotkabine zur Entspannung der müden Muskeln
- Parkplatz direkt am Hotel

pro Person im Doppelzimmer **144,00 EUR***
pro Person im Einzelzimmer **199,00 EUR***

*Buchbar von April bis Oktober, ausgenommen Oster- und Pfingstfeiertage. Anreise Montag bis Samstag möglich.

und nur wenige Schritte vom Müllerburschenweg entfernt.

Außer den beiden Qualitätsgastgebern gibt es in Plauen zahlreiche weitere Unterkunftsmöglichkeiten in Hotels unterschiedlicher Kategorien, Pensionen, Ferienwohnungen, Zimmervermietungen und in der Jugendherberge „Alte Feuerwache“.

★★★ LANDHOTEL PLAUEN Gasthof Zworschwitz

Das traditionsreiche Landhotel liegt direkt am Vogtland Panorama Weg, dem schönsten Fernwanderweg des Vogtlandes. Das nahe gelegene Landschaftsschutzgebiet und die Spitzenstadt Plauen bieten vielfältige Möglichkeiten für spannende Tagestouren, auch direkt ab Hotel. Abends genießen Sie moderne vogtländische Küche in gemütlicher Atmosphäre, im Sommer auch gern im Kastaniengarten oder auf der Sonnenterrasse.



- ★ 24 gepflegte Doppel- und Einzelzimmer
- ★ Traditionsgasthaus
- ★ Sauna und Infrarotkabine
- ★ Freizeitkegelbahn und Spielplatz
- ★ Kräutergarten



**Landhotel Plauen
Gasthof Zworschwitz**
Talstraße 1, 08525 Plauen
Tel: 03741 30068-0
info@landhotel-plauen.de
www.landhotel-plauen.de



Wandern ohne Gepäck

Urlaub – die schönste Zeit des Jahres!

Damit Sie diese unbeschwert genießen können, bieten wir Ihnen sorgfältig zusammengestellte Programme zum „Wandern ohne Gepäck“ an.

Entspannter geht es kaum: Sie haben bei der Planung Ihrer Reise einen festen Ansprechpartner, der alle wichtigen Informationen zum Wanderweg bereit hält und für Sie die Unterkünfte entsprechend Ihres gewünschten Reisedatums, Tageskilometer und freier Bettenkapazität bucht. Inklusive Gepäcktransfer und Lunchpaket. Denn: Beim Streckenwandern, zum Beispiel entlang des Vogtland Panorama Weges® (VPW®), übernachten Sie nach jedem Wandertag in einem anderen Haus.

Der 225 Kilometer lange Qualitätswanderweg Vogtland Panorama Weg® führt Sie durch die schönsten Gebiete des Vogtlandes, entlang zauberhafter Bach- und Flusstäler und durch bunt blühende Sommerwiesen. Jede Menge verblüffende Aus- und Weitblicke laden zum Verweilen ein. Viele Sehenswürdigkeiten liegen am Weg.

Die Etappen 2 und 3 führen über Plauen. Für den gesamten Rundwanderweg benötigen Sie ca. 12 Etappen. Oder Sie wandern nur ein Teilstück Ihrer Wahl. Kurzaufenthalte sind ebenfalls möglich (ab 1 Etappe).

Ihr Gepäck wird dabei ganz bequem von den Gastgebern zum nächsten Quartier gebracht – Sie selbst sind nur mit Tagesrucksack unterwegs.

*So macht
Wanderurlaub Spaß!*

Wandern im malerischen Triebtal. Foto: TVV, Christoph Beer

Angebot

Etappen-Wandern auf dem Vogtland Panorama Weg®:

Unsere Inklusivleistungen

- ÜN im DZ mit Dusche/WC inkl. Frühstück in vogtländischen Hotels und Pensionen
- Lunchpaket
- Gepäcktransport
- Wegbeschreibung und Wanderkarte
- Vogtländische Brotbüchse
- Erinnerungsgeschenk

6 Übernachtungen – 5 Etappen

p.P. im Doppelzimmer ab **339,00 EUR***

13 Übernachtungen – 12 Etappen

p.P. im Doppelzimmer ab **728,00 EUR***

Das Angebot ist ab 2 Übernachtungen (1 Etappe) auch mit Einzelzimmer, Halbpension sowie mit der Option der Verlängerung mit individueller An- und Abreise buchbar.

Termin:

buchbar auf Anfrage, je nach Witterungslage i.d.R. von April bis Oktober

Veranstalter:

Buchungsservice Vogtland
Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach

Info & Buchung:

Telefon 03744 - 19449

E-Mail: buchungsservice@vvvogtland.de

* Kurtaxe nicht im Preis enthalten




V-200 Höhentour
V-210 Vitaltour
V-220/221 Aktivtour
V-230 Elstertour

Freizeit wird mit »V« geschrieben!

Mit einem Tagesticket für nur **8 Euro** im Vreizeitnetz das Vogtland entdecken.



Grillplatz am Kemmler
Foto: Stadt Plauen

Der Plauener Rundwanderweg

Der Plauener Rundwanderweg, dessen Gesamtlänge zirka 40 Kilometer beträgt, ist in vier unterschiedlich lange Teilstrecken mit Straßenbahnbindung gegliedert und führt Sie an Kemmlerturm, Syratlbrücke, Pfaffenmühle, Umwelt- & Naturschutzzentrum Pfaffengut und zahlreichen einzigartigen Ausblicken und wildromantischen Tälern vorbei.

Etappe 1 Reusa – Südvorstadt

Start: Straßenbahnhalttestelle Reusa, Linie 4

Ziel: Straßenbahnhalttestelle Südvorstadt, Linie 5

Streckenverlauf: Straßenbahnhalttestelle Reusa – Rotdornweg – Apfelbaumweg – Weg parallel Schäfereiweg – Querung Tauschwitz Straße – Waldweg parallel Straße Kemmlerblick – links – Fußweg am Ortsrand Waldesruh – Querung Kemmlerstraße – Nach Waldesruh (Richtg. Brand) – Waldweg bis Kemmler – Waldweg durch Reinsdorfer Wald bis Kemmlerstr. – Oelsnitzer Straße (B 92) bis Leibnizstraße – Straba-End-HS Südvorstadt (Linie 5)

Sehenswertes: Gondelteich Kleinfriesen, Kleinfriesener Str. 62 (unterh. von Straba-Endhaltest.), Kemmler (507 m hoch) mit Aussichtsturm (19 m hoch), schöner Rundblick über Plauen und das Vogtland, nutzbarer Grillplatz am Kemmler



Einkehr:

Imbiss der Fleischerei Elbel, Falkensteiner Str. 39 (500 m von Straba-End-HS entfernt), Tel.: 03741 - 443266, So. geschlossen
Reusaer Eck, Reusaer Str. 84 (Straba-HS Schloß Reusa, ca. 1 km von Straba-End-HS entfernt), Tel.: 03741 - 445680, Mo u. Die Ruhetag;
sowie zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in der Innenstadt.

Tourinfo

Länge: 5,4 km

Gehzeit: 1,5 h

Verkehrsanhbindung:
Straßenbahn
Linien 4 und 5





Elstertal bei Straßberg

Foto: Stadt Plauen

Etappe 2 Südvorstadt – Neundorf



Start: Straßenbahndhaltestelle Südvorstadt, Linie 5

Ziel: Straßenbahndhaltestelle Neundorf, Linie 1 und 3

Streckenverlauf: Straßenbahndhaltestelle Südvorstadt – Leibnizstraße – Touristenweg – Waldstück „Schwarzes Holz“ – rechts Meßbacher Weg – Querung Milmesbach – Überquerung Hofer Landstraße (B 173) – rechts entlang Hofer Landstraße bis zum Abzweig Zum Burgteich – Zur Waldsiedlung – Weg ins Grüne – Possigweg – Überquerung Brücke – Uferweg entlang der Weißen Elster bis Mühle Straßberg – Hauptstraße – Kirchweg durch Bahnunterführung – Steingasse – Straßberger Grenzweg – Am Steinpöhl – Wiesenweganstieg zum Steinpöhl – Blechschmidtweg – Eichhübelweg – Neundorfer Straße – Straßenbahndhaltestelle am Rosa-Luxemburg-Platz

Sehenswertes: Kirche in Straßberg, Elstertal, Aussichtspunkt Steinpöhl mit Blick auf Straßberg, Kürbitz und Weischlitz

Einkehr:

Gaststätte *Cambrinus*, Hauptstraße 21 in Straßberg, Tel.: 03741 - 133396, Samstag Ruhetag



Länge: 11,7 km

Gehzeit: 3 h

Verkehrsanbindung:

Straßenbahn Linien 1, 3 und 5, Vogtlandbahn (BDH Straßberg)

Tourinfo





Foto: pixabay.de

Blick vom Birkenhübel
Foto: Stadt Plauen

Etappe 3 Neundorf – Plamag



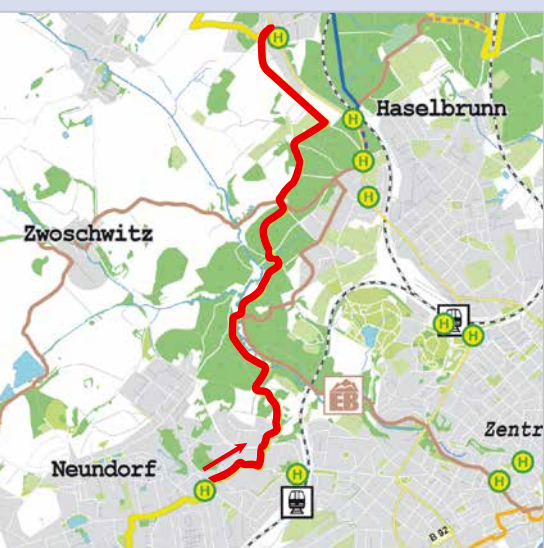
Start: Straßenbahndaltestelle Neundorf, Linie 1 und 3

Ziel: Straßenbahndaltestelle Plamag, Linie 5

Streckenverlauf: Straßenbahndaltestelle Neundorf – Mommsenstraße – Alte Zwoschwitzer Straße – Am Froschteich – Kopernikusstraße – Am Birkenhübel – Wanderweg ins LSG Syratl – am Bach bis Syratlstraße – Überquerung Syrabach – Waldweg bis Erfurter Straße – Querung Straße am Syratl – Waldweg bis Kauschwitzer Straße – Am Fuchsloch – links Waldweg bis Pausaer Straße – Pausaer Straße bis Siedlung Kauschwitz – Überquerung Pausaer Straße (B92) – Straßenbahndaltestelle Plamag

Sehenswertes: Aussichtspunkt Birkenhübel, Landschaftsschutzgebiet Syratl mit Eisenbahnviadukt Syratlbrücke, Am Fuchsloch – Aussicht auf vogtländische Hügellandschaft, bewaldete Grünsteinhärtlinge und Pöhle

Einkehr: kurzer Abstecher zur *Tennera im Stadtpark*, Tennera 22, Tel.: 03741 - 226785



Tourinfo

Länge: 6,6 km

Gehzeit: 2 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linien
1,3 und 5





Etappe 4 Plamag – Reusa



Links: wildromantisches
Nymphental Foto: Stadt Plauen
Rechts: Elstertalbrücke

Start: Siedlung Kauschwitz; **Ziel:** Straßenbahndaltestelle Reusa, Linie 4

Streckenverlauf: Siedlung Kauschwitz – Bürschelweg – Zur alten Rennbahn – Überquerung Pausaer Str. (B92) – Tannenhof – Unterführung Bahn – Abzweig rechts Oberjößnitzer Weg Richtung Waldgrün – Waldweg entlang Bahn in den Stadtwald – am Essigsteig links durch den Stadtwald bis Seumestraße – Überquerung der Bahnlinie – links entlang Bahn bis Fußgängerbrücke – Waldweg zur Pfaffenmühle – neben Kaltenbach zum Nymphental – Abstecher nach links zur Teufelskanzel – Elsteruferweg zurück in südlicher Richtung bis Pfaffengutstraße – Elsteruferweg bis Rondell – Rondell Waldweg rechts hoch bis Grab des unbekannten Soldaten – Waldweg bis Rosengrabenstraße – Straße „An den Thöiße-häusern“ – Waldweg bis Elsteruferweg – rechts bergan bis Pietzschebachweg – Friesenweg – Querung Bahn/Weiße Elster – Querung Möschwitzer Str. – Am Friesenbach – Langenberggasse – links – Weg zum Friesenbach – Waldweg bis Waldfrieden – Unterführung B173 – entlang B173 bis Semmelweisstr. – Damaschkestr. – Überquerung Kleinfriesener Str. – Straba-Endhaltestelle Reusa

Tourinfo

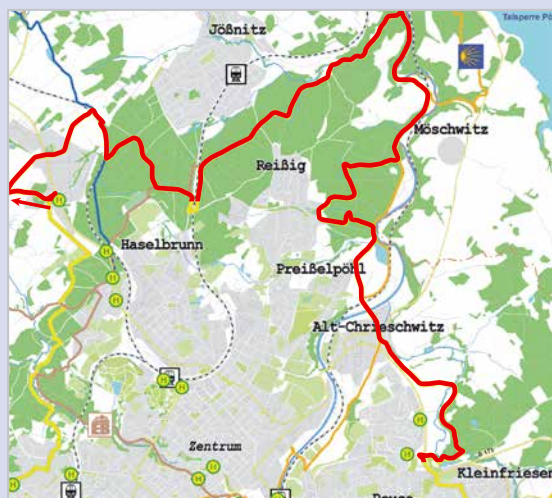
Länge: 18,7 km
Gehzeit: ca. 5 h
Verkehrsanbindung:
Straßenbahn
Linie 5 und 4



Sehenswertes: Rastplatz „Drei Eichen“ (Bürschelweg) – Ausblick über die Neundorfer Auen, Jüdischer Friedhof am Tannenhof 7, Rastplatz mit Blockhütte im Stadtwald, Teufelskanzel (Grünsteinfels), Abstecher zur Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), wildromantisches Nymphental, NSG Elsterhang bei Röttis, Thöiße-häuser und Rosengraben- Waldgebiet mit drei Rosengräbern (Durchgangsraum zur Pfaffenmühle und zum Elstertal)

Einkehr: Pfaffenmühle Jößnitz, Pfaffenmühlenweg 18, Tel.: 03741-525772, (Do. Ruhetag)

Tipp: Der Plauener Rundwanderweg kann im Bereich Pfaffengutstraße – Chrieschwitz – Reusa – Südvorstadt – Straßberg abgekürzt werden.





Rast am „Kalten Frosch“
Fotos (3): tapo



Winteridylle am
Gondelteich Kleinfriesen

Großfriesener Rundwanderweg



Start/Ziel: Straßenbahndaltestelle Reusa, Linie 4

Streckenverlauf: Straßenbahndaltestelle Reusa – Rotdornweg – Sorgaer Straße – Pflaumenbaumweg – Am Erlbusch (links Gondelteich) – Unterführung Autobahnbrücke A 72 entlang Friesenbach – über Friesenbach und leicht bergan – vor dem Wasserhaus rechts abbiegen und durch Wald und Wiesen – Krummer Weg – Zum Kalten Frosch – Falkensteiner Landstraße überqueren – Schloßleweg bis hoch zum ehem. Bahndamm – links entlang der Felder (schöne Aussicht auf Plauen) – Feldweg bergab zur Alten Plauener Straße und rechts entlang – Falkensteiner Landstraße – über Autobahnbrücke A72 – danach rechts abbiegen zum Stollenweg (Feldweg) – Falkensteiner Straße überqueren – links – An der Hohl – Kleinfriesener Straße überqueren – Straßenbahndaltestelle Reusa

Sehenswertes: Gondelteich Kleinfriesen, Kleinfriesener Str. 62 (unterhalb von Straba-End-HS), Flächennaturdenkmal Quellwiese Frösigg mit angelegtem Teich und sehr hoher Artenvielfalt, Rastplatz im Wald, in Großfriesen Teich „Kalter Frosch“ mit Rastplatz sowie schöner Aussicht mit Panoramablick über Plauen





Herbststimmung am Krummen Weg
mit dem Abzweig zur Quellwiese Frösigg

Einkkehr: *Imbiss der Fleischerei Elbel*, Falkensteiner
Str. 39, Tel.: 03741 - 443266, So. geschlossen
Reusaer Eck, Reusaer Str. 84 (Straba-HS Schloß
Reusa, ca. 1 km von Straba-End-HS entfernt),
Tel.: 03741 - 445680, Mo u. Die Ruhetag;

Tourinfo

Länge: 7,3 km

Gehzeit: 2 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linie 4



www.vogtland-tourismus.de

Jetzt kostenlos downloaden:

DIE VOGTLAND APP für Ihr Smartphone

Entdecken Sie das VOGTLAND und planen Sie
ganz einfach mobil Ihre Aktivitäten.

Funktionen für Android und IOS Handys:

- Tourenplaner
- Veranstaltungplaner
- Sehenswertes
- Fahrplanauskunft
- Toptipps
- und vieles mehr

**VOGT
LAND**
Sinfonie der Natur



Jetzt kostenfrei erhältlich in Ihrem App Store und bei Google play:





Foto: Stadt Plauen

Herbstliche Idylle

Foto: Andreas Wetzel

Tourinfo

Länge: 7,3 km

Gehzeit: 2 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn
Linien 1, 3



Neundorfer Rundwanderweg

Start/Ziel: Straßenbahndhaltestelle Neundorf, Linie 1 und 3

Streckenverlauf: Straßenbahndhaltestelle Neundorf – Neundorfer Straße – Teichdamm – Rittergut – Neundorfer Grenzweg (rechts) – um Burgstättel herum (ehem. Steinbruch) (links) – Kobitzschwalder Straße/ehemalige Schäferei (rechts) – Feldweg – Straße nach Schneckengrün (Panzerstraße) kreuzen – Stein- u. Pechhüttenteich (rechts) – Waldweg (Eichelwald) – Schaf- u. Neuteich – Friedhof – rechts zum Wasserturm – Mittelgasse („Alte Ziegelei“) – Am Anger – Schneckengrüner Weg – Schulstraße – links Wiesenweg zum Pavillon – Am Taubenhübel – Neundorfer Straße – Straßenbahndhaltestelle Neundorf

Sehenswertes: Aussichtspunkt Burgstättel (Diabaskuppe), Aussichtspunkt Warthübel (466 m NN, Diabaskuppe) und 19 m hoher Wasserturm, Aussichtspunkt Taubenhübel (Diabaskuppe) mit Rastplatz (Pavillon), Unterneundorfer Teich mit Trauerweide auf Insel, Neuteich, in Querstraße Spielplatz und Grillplatz (am Sportplatz), links von Schneckengrüner Straße Beginn NSG Großer Weidenteich

Einkehr:

Gaststätte „Zum Steinbruch“, Kobitzschwalder Straße 55, Tel.: 03741-527921, Mo. Ruhetag
„Grünes Tal“, Kobitzschwalder Straße 10, Tel.: 03741-132366, Mi. u. Do. Ruhetag
Panorama Restaurant im Möbelhaus Biller, Rosa-Luxemburg-Platz 7, Tel.: 03741-1621809, So. geschlossen

Tipp: Diese Tour mündet am Rosa-Luxemburg-Platz und am Eichhübelweg in den Plauerer Rundwanderweg ein.





Foto: Stadt Plauen



Spielplatz im Hammerpark
Foto: Ellen Liebner

Reusaer Waldhaus – Hammerpark

Start: Straßenbahnhaltstelle Schloß Reusa

Ziel: Straßenbahnhaltstelle Hofer Straße

Streckenverlauf: Straßenbahnhaltstelle Schloß Reusa – rechts – Tauschwitzter Straße – Straße Reusaer Waldhaus – Reusaer Waldhaus – Weg durch Reusaer Wald – Nach Waldesruh – Kemmlerstraße – nach 200 Metern links – Waldweg zum Kemmler – Kemmler (507 m hoch) – Überquerung Alte Plauensche Straße – Blauweg – Siedlung Oberlosa – Überquerung Neue Plauensche Straße – Am Steinbruch – Unterlosaer Straße – links Waldweg durch das Schwarze Holz – Querung Milmesbach – Hofer Landstraße – Meßbacher Straße – links in Pirker Straße – Weischlitzer Straße – Thiergartner Straße – Meßbacher Straße – Überquerung Hofer Landstraße – Überquerung Oelsnitzer Straße – Hammerpark – Straßenbahnhaltstelle Hofer Straße

Sehenswertes: schöner Blick auf die Stadt unterhalb vom Waldhaus Reusa, Aussichtsturm Kemmler (Bismarcksäule, 19 m hoch) – imposanter Rundumblick über Plauen und das Vogtland, Hammerpark mit Hammerteich und Spielplatz

Einkehr:

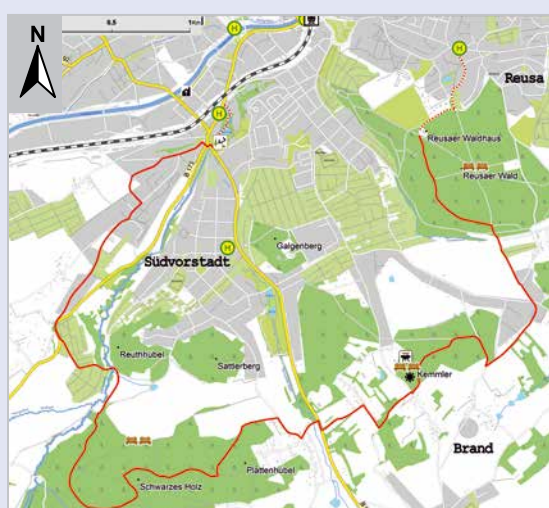
Waldhaus Reusa, Reusaer Waldhaus 1,
Tel.: 03741 - 593900, Di./Mi. Ruhetag;
Im Stadtzentrum von Plauen gibt es
zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.

Tourinfo

Länge: 10,2 km

Gehzeit: 3 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linie 4
(HS „Schloß Reusa“),
Linie 5 (HS „Hofer
Straße“)





Syratalbrücke
Foto: Stadt Plauen

Tourinfo

Länge: 7,5 km

Gehzeit: 2 h

Verkehrsanbindung:

Straßenbahn Linie 5 (HP „Am Stadtwald“), Oberer Bahnhof (Bahn-, Bus- und Straba-Anbindung), Vogtlandbahn (HP Jößnitz)



Wanderung Syratl – Elstertal

Start: Straße Am Syratl – Querung des Syrabaches am Abzweig Plauerer Rundwanderweg/ Europäischer Fernwanderweg Eisenach-Budapest

Ziel: Teufelskanzel

Streckenverlauf: Abzweig Plauerer RW/ Europ. Fernwanderweg EB – Zickzackweg – Wolfsbergweg – Hermann-Vogel-Straße – Erfurter Straße – Thüringer Straße – Eisenacher Straße – Am Fuchsloch – Geh- und Radweg parallel zur Pausaer Str. – Überquerung der Bahnlinie – durch Stadtwald entlang VPW® Richtung „Nach dem Stadion“ – Waldweg – Überquerung Bahnlinie – Waldweg – Querung Reußenländer Str. – Waldweg – Pfaffenmühle – entlang Kaltenbach – Teufelskanzel

Sehenswertes: LSG Syratl, Eisenbahnviadukt Syratlbrücke (ca. 1,4 km entfernt), Vogtlandstadion, Freibad Haselbrunn, wildromantisches Nymphental, Teufelskanzel – markanter Grünsteinfelsen





Nachdem man das märchenhafte Nymphenfall durchwandert hat, kommt man zur Teufelskanzel. Fotos (2): tapo



Einkehr: Pfaffenmühle Jößnitz, Pfaffenmühlenweg
18, Tel.: 03741 - 525772, (Do. Ruhetag)





Unteres Friesenbachtal

Foto: Stadt Plauen

Wanderung Plauen – Pöhl

Start: Straßenbahndhaltestelle Waldfrieden (Linien 3 und 6)

Ziel: Voigtsgrüner Bucht an der Talsperre Pöhl

Streckenverlauf: Straßenbahndhaltestelle Waldfrieden – Unterführung der B173 – links – an Gasstation vorbei – entlang Hohlweg – Überquerung Friesenbach – links am Friesenbach entlang – Wirtschaftsweg Langenberggasse – rechts – entlang Markierung über das Feld – durch Wald – links an Teichen vorbei – Grenze Stadtgebiet Plauen – Überquerung Voigtsgrüner Straße – Voigtsgrüner Bucht

Sehenswertes: Landschaftsschutzgebiet Unteres Friesenbachtal (Talwiesen, Felder, Felshänge, bewaldete Höhenzüge, Biotope), Naherholungsgebiet Talsperre Pöhl

Einkehr:

Gasthaus Voigtsgrün,

Dorfring 12, Tel.: 03741 - 412162, Mo./Di. Ruhetag;

Gasthof Altensalz (ca. 1 km von Voigtsgrüner Bucht entfernt),

Dorfstraße 7, Tel.: 03741 - 413274, saisonale Öffnungszeiten

Tourinfo

Länge:

5,1 km

Gehzeit: ca. 1,5 h

Verkehrsanbindung:

Straßenbahn

(Linien 3 und 6)





Herzlich Willkommen!

Wanderparadies

- gut markiertes Wanderwegenetz • 20 km Talsperrenrundwanderweg
Tipp: Nutzen Sie die Zu- und Ausstiegsmöglichkeiten an den Bedarfsanlegestellen unserer Fahrgastschiffe!
- wildromantisches Triebtal und Elstertal mit zweitgrößter Ziegelsteinbrücke der Welt
- Anschluss an den Vogtland Panorma Weg®

Fahrgastschiffahrt

- einstündige Rundfahrten und Linienfahrten täglich ab 11 Uhr von Ostern - Oktober
- Kombiticket Schifffahrt & Falknerei Herrmann

Camping Talsperre Pöhl

- familienfreundlicher Campingplatz Gunzenberg^{****} direkt an der Talsperre Pöhl
- zu mieten komfortable & naturnahe ECLU-Campinghütten
- separate Wohnmobilstellplätze am Gunzenberg und FKK-Strand

Schifffahrt • Camping • Freizeitspaß

Talsperre Pöhl

Info unter 037439 6778 • www.talsperre-poehl.de





Foto: tango

Waldspielplatz im
Stadtwald

Foto: Ellen Liebner

Waldlehrpfad am Essigsteig



Familien-Tipp: Bequem begehbarer Wanderweg mit zahlreichen Ruhemöglichkeiten, besonders geeignet für Familien- und Schulwanderungen.

Start/Ziel: Straßenbahn-Bedarfshaltestelle „Am Vogtlandstadion“, Linie 5

Streckenverlauf: Straßenbahn-Bedarfshaltestelle „Am Vogtlandstadion“ – Fußgängerbrücke über die Bahn – Lehrpfadmarkierung nach links auf Essigsteig – Überquerung Pietzschebach – Lehrpfadmarkierung bis zur Schutzhütte mit Wegweiser folgen – weiter durch Plauener Stadtwald – parallel zur Bahnlinie und der Seumestraße – kurzer Abschnitt Vogtland Panorama Weg (VPW®) – Waldspielplatz – vorbei am Freibad Haselbrunn – Straße „Nach dem Stadion“ – rechts Abzweig Forstweg mit Markierung VPW® – an Wegekreuzung geradeaus – wieder über die Fußgängerbrücke zur Straßenbahnbedarfshaltestelle „Am Vogtlandstadion“

Familien-Tipp



Sehenswertes: An insgesamt 17 Schautafeln kann man sich über die Funktion des Waldes und seine Pflege informieren. Waldspielplatz, Freibad Haselbrunn, Vogtlandstadion

Einkehr:

Einkehrmöglichkeiten im Zentrum Plauens
(in kurzer Zeit mit Straßenbahn zu erreichen)

Tourinfo

Länge: 4,5 km

Gehzeit: 1,5 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linie 5





Paul-Schulz-Lehrpfad

Stadtpark Plauen
Foto: Andreas Wetzel

Familien-Tipp: Aufgrund zahlreicher Natursehenswürdigkeiten und übersichtlicher Informationstafeln ist der Lehrpfad besonders für Familien- und Schulwanderungen geeignet.

Start: Straßenbahnhaltestelle „Am Stadtwald“ Linie 5

Ziel: Bärenstein, Straßenbahnlinien 1 und 6

Streckenverlauf: Plauer Stadtwald – Fuchsloch – ehemalige Holzmühle mit Syradurchbruch am Katzenstein – ehemalige Rodelbahn im Syrtal – Wagner-Metzner-Platz mit Ausblick auf Plauen – Stadtpark – Bärenstein

Sehenswertes: viele Natursehenswürdigkeiten und 40 übersichtliche Lehrtafeln, LSG Syrtal, bemerkenswerte Straßenbäume an der Allee zur ehemaligen Holzmühle, Stadtpark mit Stadtparkteich, Aussichtsturm Bärenstein – wunderschöner Blick auf Plauen und bis weit über das Vogtland hinaus

Einkehr:

Tennera, Tennera 22, Tel.: 03741 - 226785, zahlreiche Einkahrmöglichkeiten im Zentrum Plaues, welches bequem mit der Straßenbahn ab Oberen Bahnhof zu erreichen ist



Familien-Tipp



Länge: 4,6 km
Gehzeit: 1,5 h
Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linien 1,
5 und 6

Tourinfo



Wandern rund um Jößnitz

Als staatlich anerkannter Erholungsort ist der Plauener Stadtteil Jößnitz mit annähernd 100 Kilometern markierter Wanderwege sehr beliebt. Für alle Natur-, Wander- und Nordic Walkingfreunde ist Jößnitz somit ein perfekter Startpunkt für zahlreiche Touren.



Rundweg mit historischem Dorflehrpfad

Start/Ziel: Parkplatz am Bahnhof Jößnitz

Streckenverlauf: Parkplatz am Bahnhof – Talstraße – Am Hetschenberg – Hoher Weg – Fabrikstraße – Röttiser Straße – Feldstraße – Auf der Warte – Feld- und Wiesenwege – Lange Gasse – Krumme Gasse – Schulweg – Hochzeitsweg – Bahnhofstraße – Pfarrweg – Grüne Gasse – Bahnhofstraße – Schloßstraße – Schloß und Schloßparkteich – Bahnhofstraße – Parkplatz Bahnhof

Sehenswertes: Kirche Jößnitz, Umgebendehaus aus dem 17. Jahrhundert, unter Denkmalschutz stehende Bauernhäuser und Vierseithöfe, Intarsienstube Sigmar Zahn, Dorfplatz, Schloss mit Schlosspark

Einkehr:

*Schlosshotel Jößnitz, Schlossstr. 2,
Tel.: 03741-577750, Mo. Ruhetag;
Romantica Hotel & Restaurant, Pfarrweg 19,
Tel.: 03741-554140, Mo. u. Di. Ruhetag*

Tourinfo

Länge: 5,6 km
Gehzeit: 1,5 h
Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn
(Haltepunkt Jößnitz)





Links: Umgebendehaus aus
dem 17. Jahrhundert

Foto: Dirk Holz Müller

Rechts: Die Jöbznitzer Kirche

Foto: Stadt Plauen

J1 Wanderung zum Warthübel

Start/Ziel: Schlosshotel Jöbnitz

Streckenverlauf:

Schlosshotel Jöbnitz – Fabrikstraße – Feldstraße – Auf der Warte – Warthübel – Lange Gasse – Schulweg – Bahnhofstraße – Grüne Gasse – Schlosshotel Jöbnitz

Sehenswertes: am Vogelherdweg– sehr guter Ausblick auf mittelvogtländisches Kuppenland, Warthübel mit Aussicht zur Syrauer Windmühle, zum Julius-Mosen-Turm und bis ins Obere Vogtland, Kirche Jöbnitz (Barockturm, Tafelbild von Lucas Cranach d. Ä.)

Einkehr:

Schlosshotel Jöbnitz, Schlossstr. 2,
Tel.: 03741 - 577750, Mo. Ruhetag



Nordic Walking



Länge: 3,5 km
Gehzeit: ca. 1 h, Nord.
Walking: ca. 40 Min.
Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn
(Haltepunkt Jöbnitz)

Tourinfo



Der Bärensteinturm
Foto: Andreas Wetzel



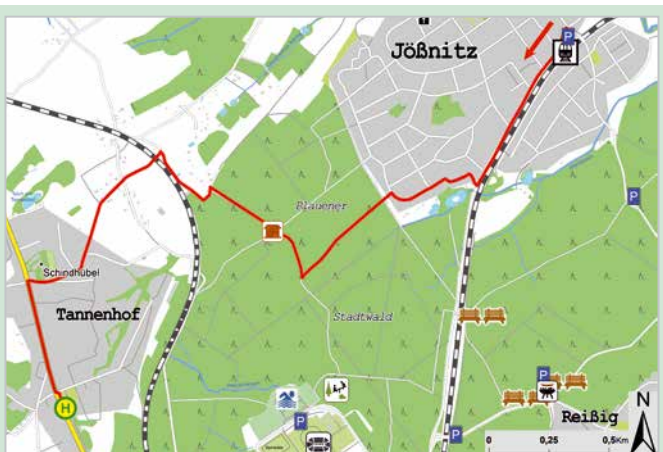
J2 Weg zur Plauener Straßenbahn

Start: Parkplatz am Bahnhof Jößnitz

Ziel: Straßenbahndhaltestelle „Plamag“

Streckenverlauf: Parkplatz Bahnhof Jößnitz – Plauensche Straße – Beethovenstraße – Stadtwald – Tannenhof – Pausaer Straße – Straßenbahndhaltestelle „Plamag“

Sehenswertes: Jüdischer Friedhof am Tannenhof 7 (Öffnungszeiten von Mitte Mai bis Mitte September donnerstags 14 – 16 Uhr), Abstecher zum Bärensteinturm (mit Straßenbahn bis HS Oberer Bahnhof) und in die historische Altstadt mit zahlreichen Museen und Galerien, z. B. Spitzenmuseum, Erich-Ohser-Haus, Vogtlandmuseum (mit Straßenbahn bis HS Tunnel)



Einkehr:

zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in der *Innenstadt Plauens*

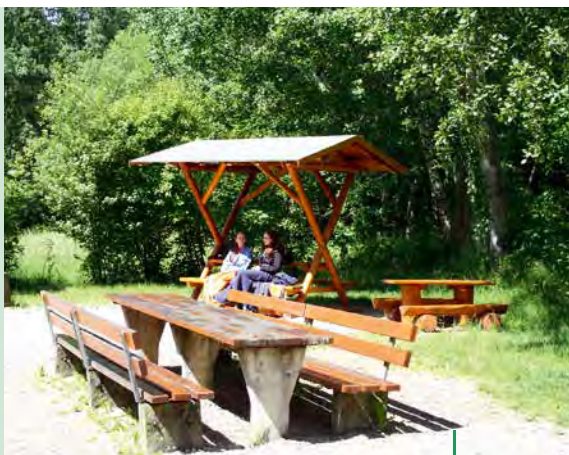
Tourinfo

Länge: 4,4 km; **Gehzeit:** 1 h
Nordic Walking: ca. 45 Min.

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn
(HP Jößnitz),
Straba Linie 5,
Endhaltestelle
„Plamag“





Links: Greifvögel hautnah erleben in der Falknerei Hermann. Foto: tapo

Rechts: Grillplatz Ahorn-/Pfaffengutstr. Foto: Stadt Plauen



J3 Rundweg Grillplatz Stadtwald

Start/Ziel: Parkplatz am Bahnhof Jößnitz

Streckenverlauf: Parkplatz Bahnhof Jößnitz – parallel entlang Plauener Straße – an Roter Brücke rechts in Reißiger Wald – bahnbegleitend bis Pfaffengutstraße – Reißiger Wald – Parkplatz Bahnhof Jößnitz

Sehenswertes: Romantischer Grillplatz mit Feuerstelle, überdachter Sitzgruppe sowie Sitzgruppe für Kinder. (ohne Voranmeldung nutzbar)
Falknerei Hermann  in unmittelbarer Nähe

Einkehr:

Waldhaus Reißig, Pfaffengutstraße 6,
Tel.: 03741 - 521230, Mo. Ruhetag



Nordic Walking



Länge: 4,3 km
Gehzeit: ca. 1 h, Nord.
Walking: ca. 50 Min.
Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn (HP Jößnitz)

Tourinfo



Die Teufelskanzel im Nymphental
Fotos: Holger Stein



Blick vom Pfaffengut auf
eine Herde Mufflons



J4 Wanderung zur Pfaffenmühle

Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

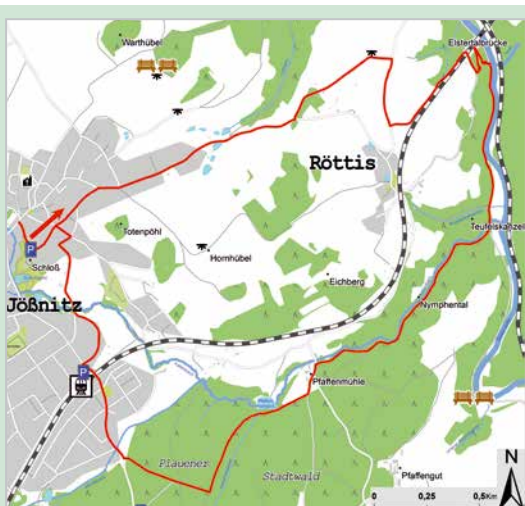
Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Hoher Weg – Fabrikstraße – Röttiser Straße – An der Döbra – Barthmühlenstraße – an der Bahnlinie entlang – Friedrich-August-Stein – Teufelskanzel – Nymphental – Pfaffenmühle – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes: Rastplatz an der Döbra – hervorragender Blick auf Elstertalbrücke, NSG Elsterhang bei Röttis, Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), Teufelskanzel (markanter Grünsteinfels), wildromantisches Nymphental

Einkehr:

Schlosshotel Jößnitz, Schlossstr. 2,
Tel.: 03741-577750, Mo. Ruhetag

Pfaffenmühle, Pfaffenmühlenweg 18,
Tel.: 03741-525772, Do. Ruhetag



Tourinfo

Länge: 7,4 km

Gehzeit: 2 h, Nord.

Walking: ca. 1,5 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn
(HPJößnitz, BDH
Barthmühle)





Gesteinsgarten im Pfaffengut

Foto: Stadt Plauen

J5

J5 Wanderung zum Pfaffengut

Start/Ziel: Parkplatz am Bahnhof Jößnitz

Streckenverlauf: Parkplatz am Bahnhof Jößnitz – Kiesberg – Pfaffenmühlenweg – Pfaffenmühle – Pfaffengutstraße – Pfaffengut – Pfaffengutstraße – entlang der Weißen Elster zur Teufelskanzel – Röttis – Hornhübel – Fabrikstraße – Am Hetschenberg – Talstraße – Parkplatz am Bahnhof Jößnitz

Sehenswertes:

NSG Elsterhang bei Röttis, Teufelskanzel (markanter Grünsteinfels), Hornhübel (418 m, toller Blick auf Oberes Vogtland), Pfaffengut – Vogtländisches Umwelt- und Naturschutzzentrum (Gutshof, geologischer Gesteinsgarten, Wildkatzengehege, Bauerngarten)

Einkehr:

Romantica Hotel & Restaurant,
Pfarrweg 19, Tel.: 03741 - 554140,
Mo. u. Di. Ruhetag

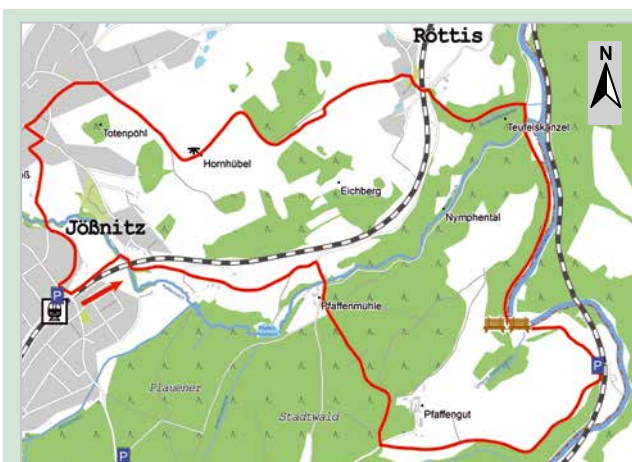
Pfaffenmühle, Pfaffenmühlenweg 18,
Tel.: 03741 - 525772, Do. Ruhetag

Tourinfo

Länge: 8,2 km

Gehzeit: ca. 2,25 h

Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn
(HP Jößnitz)





Freibad Haselbrunn
Foto: Igor Pastierovic



J6 Wanderung zum Sportpark Plauen

Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Bahnhofstraße – Rohrweg – Wilhelm-Külz-Straße – Glückstraße – Stadtwald – Nach dem Stadion – Stadtwald – Essigsteig – Stadtwald – Oberjößnitzer Weg – Bahnhofstraße – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes: im Stadtwald Waldlehrpfad am Essigsteig, Waldspielplatz, Freibad Haselbrunn, Vogtlandstadion, Sportpark Plauen

Einkehr:

Schlosshotel Jößnitz, Schlossstr. 2,
Tel.: 03741-577750, Mo. Ruhetag
Gaststätte Zum Kuckuck, Lessingstraße 17 in
Jößnitz, Tel.: 03741-521686, Di. u. Mi. Ruhetag



Tourinfo

Länge: 9,1 km

Gehzeit: 2,5 h

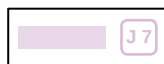
Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn (HP
Jößnitz), Straba Linie 5
(HS „Am Stadtwald“)





Windmühle Syrau
Foto: EB Drachenhöhle Syrau



J7 Nach Syrau zur Drachenhöhle und zur Windmühle



Nordic Walking

Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Bahnhofstraße – Schulweg – Knieweg – Mühlenweg – Drachenburg – Syrau – entlang der Bahnlinie bis Bahnbrücke – Elsterberger Straße – Zum Platten-
teich – Kauschwitz Weg – Krimnitz – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes: Drachenburg (487 m, höchste Erhebung im Wandergebiet Jößnitz); direkt in Syrau: Windmühle , Drachenhöhle  und Erlebnisgarten

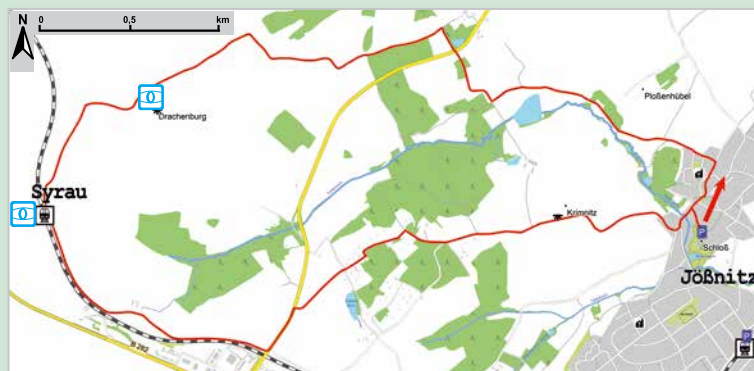
„TERRA VIVA“ ; Aussichtspunkt Krimnitz: herrlicher Blick auf Jößnitz sowie das Elster- und das Erzgebirge

Einkehr:

Schlosshotel Jößnitz, Schlossstr. 2,
Tel.: 03741 - 577750, Mo. Ruhetag;
Pension & Restaurant „Haus Vogtland“,
Bahnhofstraße 25 in Syrau, Tel.: 037431-3342,
Mo./Di. Ruhetag

Tourinfo

Länge: 9,7 km
Gehzeit: ca. 2,5 h;
Nord. Walking 1,5 h
Verkehrs-anbindung:
Vogtlandbahn (HP
Jößnitz und Syrau)





Tourinfo

Länge: 12,6 km
Gehzeit: ca. 3,5 h
Verkehrsanbindung:
 Vogtlandbahn (HP
 Jößnitz, BDH Barth-
 mühle, HP Jocketa)



J8 Zur Talsperre Pöhl

J 8

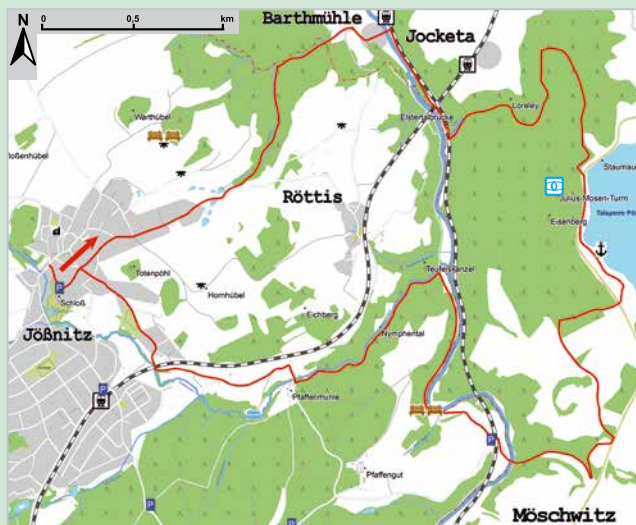
Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Fabrikstraße – Röttiser Straße – Lohbachschlucht – Einmündung Döhlaubach/Lohbach – Barthmühle – Überquerung Weiße Elster – NSG Triebtal – Loreleyfelsen – Pyramidenwiese – Staumauer Talsperre Pöhl – Überquerung der Weißen Elster – Teufelskanzel – Nymphental – Pfaffenmühlenweg – Pfarrweg – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes: NSG Elsterhang bei Röttis, unberührte Natur der Lohbachschlucht, Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), LSG Triebtal (imposante Landschaft u. Natur), Loreleyfelsen, Julius-Mosen-Turm  mit herrlichem Panoramablick, Nymphental, Talsperre Pöhl (Schiffahrt, Kletterwald, Freizeitgarten), Teufelskanzel (markanter Grünstiefelsen)

Einkehr:

Pfaffenmühle, Pfaffenmühlenweg 18,
 Tel.: 03741 - 525772, Do Ruhetag,
Imbiss am Ankerplatz, an der Schiffs-
 anlegestelle Pöhl, April - Oktober,
 Tel.: 0151 - 7055505





Blick vom
Mosenturm
Foto: Stadt Plauen

Schiffsanlegestelle
Talsperre Pöhl
Foto: Uwe Fischer



J9 Über das Pfaffengut zur Talsperre Pöhl



Start: Bahnhof Jößnitz

Ziel: Haltepunkt Jocketa

Streckenverlauf: Bahnhof Jößnitz – Pfaffenmühlenweg – Pfaffenmühle – Pfaffengut – Pfaffengutstr. bis Abzweig rechts – Überquerung Weiße Elster – Talsperre Pöhl – Haltepunkt Jocketa

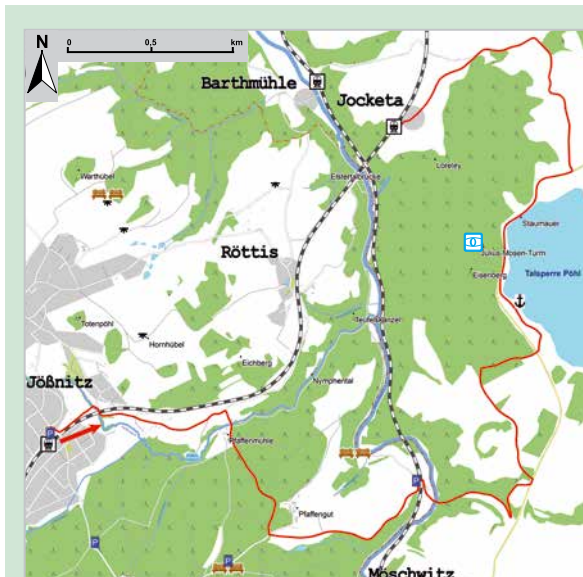
Sehenswertes: Pfaffengut – Vogtländisches Umwelt- und Naturschutzzentrum (Gutshof, geologischer Gesteinsgarten, Wildkatzengehege, Bauerngarten), Talsperre Pöhl (Schifffahrt, Kletterwald, Freizeitgarten), LSG Triebtal (imposante Landschaft u. Natur), Julius-Mosen-Turm – herrlicher Panoramablick ins Nymphenal

Einkehr:

Pfaffenmühle, Pfaffenmühlenweg 18,
Tel.: 03741-525772, Do. Ruhetag
Landhotel & Gasthof „Alt-Jocketa“, Dorfau 1
in Pöhl, Tel.: 037439-6254, Mi. Ruhetag



Nordic Walking



Tourinfo

Länge: 9 km

Gehzeit: 2,5 h ;

Nordic Walking: ca. 1 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn
(HP Jößnitz und Jocketa)





Elstertalbrücke
Foto: TVV, C. Beer



Im Triebtal
Foto: tapo

J10 Rentzschmühle, Barthmühle und Elstertalbrücke



Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Bahnhofstraße – Schulweg – Hebammensteig – Querung Döhlalbach – Trieb – Großpöhl – Rentzschmühle – flussabwärts Weißer Elster folgen – Barthmühle – Elstertalbrücke – Friedrich-August-Stein – Röttis – Nymphental – Pfaffenmühlenweg – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes: Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), wildromantisches Nymphental, NSG Elsterhang bei Röttis, Burgruine Liebau

Einkehr:

Hotel & Restaurant Romantica, Pfarrweg 19 in Jößnitz, Tel.: 03741 - 55 41 40, Mo./Di. Ruhetag
Pfaffenmühle, Pfaffenmühlenweg 18, Tel.: 03741 - 525772, Do. Ruhetag

Tourinfo

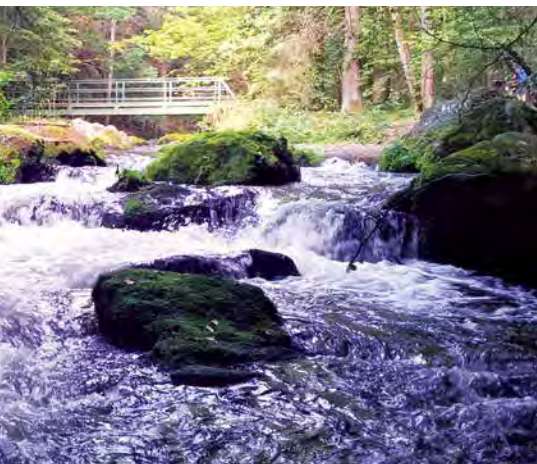
Länge: 13,8 km

Gehzeit: ca. 4 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn (HP Jößnitz, BDH Rentzschmühle und Barthmühle)





Schmiede Steinsdorf

Foto: Holger Stein



J11 Über Syrau nach Fröbersgrün

Start/Ziel: Schlosshotel Jößnitz

Streckenverlauf: Schlosshotel Jößnitz – Knieweg – Stausee – Ende Stadtgebiet Plauen – Mühlenweg – Syrau – Fröbersgrün – Steinsdorf – Barthmühlenstraße – Döhlbach folgend bis Lohbachschlucht – Röttiser Straße – Schlosshotel Jößnitz

Sehenswertes:

Intarsienstube Sigmar Zahn in Jößnitz, Windmühle , Drachenhöhle  und Erlebnisgarten „TERRA VIVA“  in Syrau, Kirche Steinsdorf (spätgotischer Flügelaltar) und Schmiede in Steinsdorf, Golfplatz Steinsdorf, Lohbachschlucht

Einkehr:

Landgasthof „Zum Kühlen Morgen“, 4c in Fröbersgrün, Tel.: 037431-86873, Mi. Ruhetag

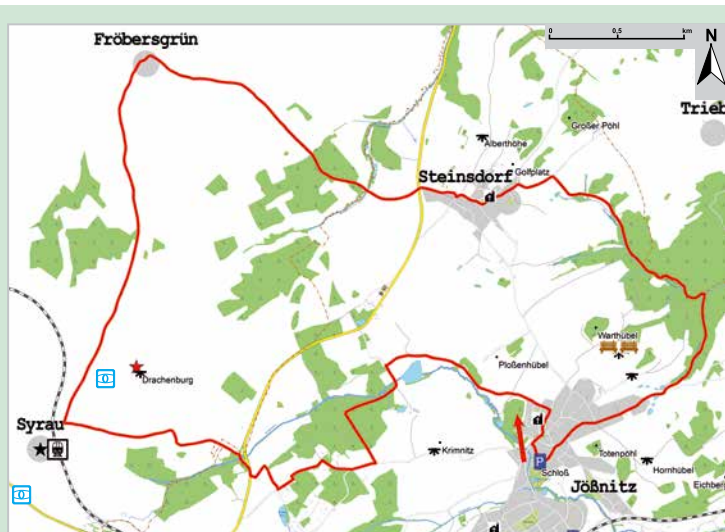
Pension und Restaurant „Haus Vogtland“, Bahnhofstraße 25 in Syrau, Tel.: 037431-3342, Mo./Di. Ruhetag

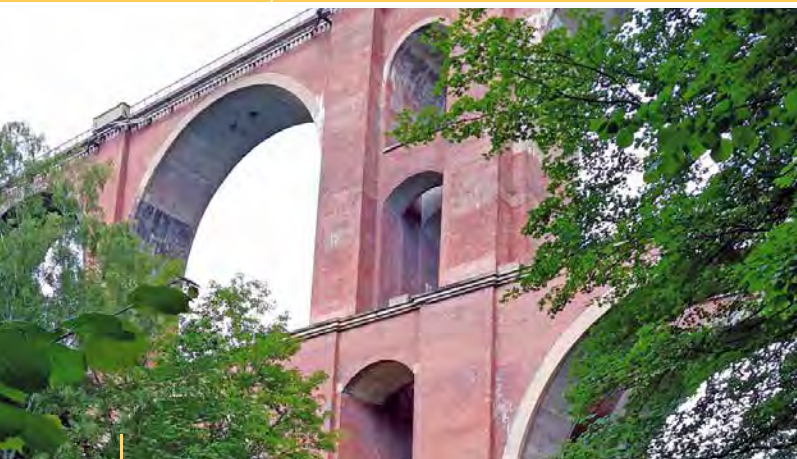
Tourinfo

Länge: 19,9 km

Gehzeit: ca. 5,5 h

Verkehrsankündigung:
Vogtlandbahn (HP Jößnitz und Syrau)





Elstertalbrücke bei Jocketa

Foto: tapo



Vogtland Panorama Weg® Etappe 2 Jocketa – Zwoschwitz

Start: Bahnhof Jocketa

Ziel: Zwoschwitz

Streckenverlauf: Bahnhof Jocketa – Friedensstraße – Elstertalbrücke – Teufelskanzel – Nymphental – Pfaffenmühle – Waldweg – Querung Reußenländer Straße – Waldweg – Überquerung Bahnlinie – Waldweg – Nach dem Stadion – durch den Stadtwald – Überquerung der Bahnlinie – Geh- und Radweg parallel zur Pausaer Straße – Am Fuchsloch – Weg parallel zur Straße am Syratl – Plauener Straße – Holzmühle – Holzmühlenweg – Zwoschwitz

Abstecher ins Vogtländische Mühlenviertel:

ab Pfaffenmühle weiter nach Jößnitz – Syrau (Drachenhöhle, Windmühle, Erlebnisgarten „TERRA VIVA“) – Zwoschwitz

Sehenswertes: Elstertal, Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), Teufelskanzel (markanter Grünsteinfelsen), wildromantisches Nymphental, Vogtlandstadion, Freibad Haselbrunn, Landschaftsschutzgebiet Syratl mit Eisenbahnviadukt Syratlbrücke

Einkehr:

Pfaffenmühle Jößnitz, Pfaffenmühlenweg 18, Tel.: 03741-525772, Do. Ruhetag;
Landhotel Plauen Gasthof Zwoschwitz, Talstraße 1, Zwoschwitz,
Tel.: 03741-300680, (s. Anzeige Seite 9)

Hinweis:

Den Streckenverlauf der Etappe 2 des VPW® finden Sie auf den Seiten 6/7.

Tourinfo

Länge:

9,6 km regulär;
mit Abstecher
16 km,

Gehzeit:

ca. 3 h;
mit Abstecher
ca. 5 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn (HP
Jocketa und Syrau),
Straßenbahn
Linie 5 (HS „Am
Stadtwald“)





NSG Großer Weidenteich
Foto: Stadt Plauen



Vogtland Panorama Weg® Etappe 3 Zwoschwitz – Oelsnitz

Start: Zwoschwitz

Ziel: Marktplatz in Oelsnitz

Streckenverlauf: Zwoschwitz – Schneckengrüner Straße – links/Ortsausgang – vorbei an Teichen zwischen Neuteich und Großer Weidenteich – Schneckengrüner Weg – links – Weg Richtung Kobitzschwalde – links zum Eichelteich – Weg nach Straßberg – Steingasse – Moorengasse – Hauptstraße – Zottner Weg – Überquerung der Weißen Elster – Überquerung der Eisenbahn – Straße Zum Burgteich kreuzen – Weg nach Kürbitz – Kürbitz – Weischlitz – Geilsdorf – Türbel – Schönbrunn – Lauterbach – Oelsnitz

Sehenswertes: NSG Großer Weidenteich, Elstertal, in Kürbitz: Salvatorikirche und historische Elsterbrücke, „Altes Gut“ in Weischlitz, Wasserschloss Geilsdorf mit Parkanlage, Autobahnbrücke Pirk (mächtige Granitblockbrücke), in Oelsnitz: Schloß Voigtsberg, St. Katharinenkirche, St. Jacobi Kirche, Zöphelsches Haus, Talsperre Pirk

Einkehr:

*Landhotel Plauen Gasthof Zwoschwitz, Talstraße 1, Zwoschwitz,
Tel.: 03741 - 300680 (s. Anzeige Seite 9)*

*Gaststätte „Zum Grünen Tal“, Oberweischlitzer Str. 5 in Kürbitz,
Tel.: 037436 - 2495, Mo. Ruhetag*

Judiths Brückenstüb'l an der Brücke Pirk, Tel.: 037436 - 12399, Di. Ruhetag

Hinweis:

Den Streckenverlauf der Etappe 3 des VPW® finden Sie auf den Seiten 6/7.

Tourinfo

Länge:

32,6 km
(b. Kürbitz 10,9 km)

Gehzeit:

ca. 9 h (ca. 3 h)

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn
(BDH Straßberg u.
Kürbitz, Weischlitz,
BDH Pirk, Oelsnitz)





Burgteich Kürbitz
Foto: A. Geißler

Tourinfo

Länge:
7,3 km (bis Kürbitz),
ca. 34,7 km (ge-
samte Strecke)

Gehzeit: ca. 2 h;
gesamt ca 10,5 h

Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn (BDH
Kürbitz), Straba
Zentrum Plauen



Partnerschaftsweg Hof-Plauen

Start: Altes Rathaus Plauen

Ziel: Rathaus Hof

Streckenverlauf: Altes Rathaus – Altmarkt –
Pfortentreppe – Rähme – Überquerung Mühlgraben
– parallel zum Mühlgraben bis Uferstraße – Überque-
rung Weiße Elster – Holbeinstraße – Überquerung
Bahnlinie – Nussertweg – Weg ins Grüne – links
Weg – Försterweg – Zum Burgteich – Ende Stadt-
gebiet Plauen – links Feld-/Waldweg nach Kürbitz
– Butterweg – Deichselberg – Schwand – Kienmüh-
le – Abstecher Burgstein – Krebs – Heinersgrün
– NSG Blosenberg – Abstecher Wiedersberg – Ulitz
– Trogen – Kienberg – Haidt – Theresienstein – Hof

Sehenswertes: in Plauener Altstadt: Altes Rathaus,
zahlreiche Museen und Galerien; in Kürbitz: Salva-
torikirche, Elsterbrücke und Burgteich, Butterweg:
hist. Handelsstraße mit alten Wagenradspuren im
Fels, Wehrkirche in Schwand; Kienmühle: gut erhal-
tene Mahl- u. Schneidemühle; Hermann-Vogel-Haus
in Krebs, Burgstein: gotische Wallfahrtskirchenrui-
nen und LSG; Kapelle St. Clara in Heinersgrün; ehem.
Grenze in Ulitz; Pfarrkirche in Trogen; in Hof Rathaus,
Botanischer Garten, Bürgerpark Theresienstein

Einkehr: In den Stadtzentren von Plauen und Hof gibt
es *zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.*

Gaststätte „Schöne Aussicht“ in Geilsdorf, Obere
Dorfstr. 1, Tel.: 037436-83636, Mo./Di. Ruhetag
Gasthof Ruderitz, Ortsstr. 8, Tel.: 037433-18705,
geöffnet Fr. - So.





Jakobsweg Via Imperii

Der Jakobsweg Via Imperii verläuft auf 193 Kilometern von Leipzig über Rötha, Borna, Altenburg, Gößnitz, Zwickau, Reichenbach, Plauen und Geilsdorf nach Hof.

Auf dem Weg zur Plauener Stempelstelle, der Jugendherberge „Alte Feuerwache“, passiert man die „Pforte“ vor der St. Johanniskirche.



Etappe durch Plauen

Start: Parkplatz an der Pfaffengutstraße **Ziel:** Straßberg

Streckenverlauf: Parkplatz an der Pfaffengutstraße – Elsteruferweg parallel zur Weißen Elster – links in Friesenweg – Querung der Möschwitzer Straße (S297) – Alter Postweg – Liebigstraße – Streichhölzerbrücke (Fußgängerbrücke) – links entlang der Weißen Elster zum Neustadtplatz – Querung der Syrastraße bei Komturhof – Weg zur Pforte zwischen Altenpflegeheim und St. Johanniskirche – Pforte – Altmarkt – Straßberger Straße – Mühlberg – Querung Mühlgraben – rechts entlang des Mühlgrabens zur Uferstraße – Querung der Weißen Elster – Dürerbrücke – Holbeinstraße – entlang Weißer Elster bis Straßberg

weiterer Verlauf außerhalb Plauens: Kürbitz – Butterweg – Schwand – Burgstein – Oberes und Unteres Plattenhaus – Schwarzenreuth – Heinersgrün – Ulitz – Trogen – Kienberg – Haidt – Hof

Sehenswertes: Alte Elsterbrücke und Postmeilensäule, St. Johanniskirche, Lutherkirche und weitere Kirchen, Komturhof und Konventsgebäude, zahlreiche Museen und Galerien, in Kürbitz Salvatorikirche und Elsterbrücke, Hermann-Vogel-Haus in Krebes, Burgstein – gotische Wallfahrtskirchenruinen und LSG Burgsteinlandschaft, Kapelle St. Clara in Heinersgrün

Einkehr:

Im Stadtzentrum von Plauen gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Gaststätte Cambrinus in Straßberg,
 Hauptst. 21, Tel: 03741 -133396, Sa. Ruhetag
Gasthof Ruderitz, Ortsstraße 8, Tel.: 037433-18705, geöffnet Fr. bis So.

Hinweis:

Dieser Wanderweg wird vom Verein „Jakobsweg Via Imperii“ ausgeschildert.

Den Streckenverlauf des Jakobsweges Via Imperii finden Sie auf Seite 6/7.



Tourinfo

Länge:

13 km

Gezeit:

ca. 3 h

Verkehrsbindung:

Vogtlandbahn (HP Plauen Mitte, BDH Straßberg und Kürbitz, Weischlitz),
 Straßenbahn (HP Bahnhof Mitte und Neue Elsterbrücke)



Planetenwege Vogtland

Die 6 Planetenwege wurden von Andreas Krauß initiiert und ausgeschildert. Alle haben dasselbe Ziel: Die Schulsternwarte und Planetarium „Sigmund Jähn“ in Rodewisch. Die Wege beginnen in verschiedenen Städten des Vogtlandes.

Uranus-Stele an der Alten Elsterbrücke in Plauen Foto: Stadt Plauen



Tourinfo

Länge:

9,5 km (bis Altensalz), 25 km (gesamte Strecke)

Gehzeit: 2,5 h/7 h

Verkehrsanbindung:

Straba-Haltestelle
Neue Elsterbrücke
(Linien 3, 4, 5, 6),
Vogtlandbahn
(HP Plauen-Mitte
und Rodewisch)

Auf dem Uranusweg nach Rodewisch

Start: Uranus-Stele an der Alten Elsterbrücke, Plauen

Ziel: Schulsternwarte & Planetarium, Rodewisch

Streckenverlauf: Uranus-Stele an der Alten Elsterbrücke/Neustadtplatz – Elsteradweg bis Chrieschwitz – rechts Am Friesenbach parallel zur B173 entlang – Plauener Rundwanderweg – Wanderweg Plauen-Pöhl – entlang der Talsperre Pöhl – Altensalz – Neuensalz – Schöna – Unterlauterbach-Reumtengrün – Richardshöhe – Flughafen Auerbach – Wanderweg Bendelstein bis Lenkmühle – VPW® bis Salzleithe – Wanderweg zum Klinikum Obergöltzsch – Amselweg – Rützingrüner Str. – Schulsternwarte und Planetarium „Sigmund Jähn“

Sehenswertes: Uranus-Stele und Postmeilensäule an der Alten Elsterbrücke, Altstadt Plauen mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, Museen und Galerien, Landschaftsschutzgebiet Unteres Friesenbachtal (Talwiesen, Felder, Felsabhäng, bewaldete Höhenzüge), Talsperre Pöhl (Schiffahrt, Kletterwald, Freizeitgarten), Schulsternwarte und Planetarium „Sigmund Jähn“

Einkehr:

Im Plauener Zentrum gibt es *zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.*

Gasthof & Pension Altensalz, Dorfstr., Tel.: 03741 - 413274, sais. Öffnungszeiten
„Kleine Kneipe“, Rodewisch, Rützingrüner Str. 30, Tel.: 03744-351861





Wernigerode – Zittau

Start: Bahnhof Syrau

Ziel: Oberlosa

Streckenverlauf: Bahnhof Syrau – Stadtgebiet Plauen/Elsterberger Straße – Am Essigsteig – Oberjößnitzer Weg – entlang der Bahnlinie – Essigsteig – Bahnlinie überqueren – Straßenbahnhaltestelle Am Stadtwald (Streckenlänge 5,6 km)

Hinweis: Der Wanderweg ist zwischen Straßenbahnhaltestelle Am Stadtwald (Linie 5) und Straßenbahnhaltestelle Südvorstadt (Weiterfahrt mit Linie 5) unterbrochen – individuelle Wegführung durch die Innenstadt oder Fahrt mit der Straßenbahn (Wanderung 5,1 km oder 20 min Fahrtzeit mit der Bahn zuzüglich eventueller Wartezeit).

Straßenbahnhaltestelle Südvorstadt – Oelsnitzer Straße – links in Kemmlerstraße – Reinsdorfer Wald – Alte Plauensche Straße – Ortsteil Oberlosa (Streckenlänge 3 km)

weiterer Verlauf im Vogtland nördlich von Plauen:

Syrau – Mehlftheuer – Drochhaus – Schönberg – Mühltröff

weiterer Verlauf im Vogtland südlich von Plauen:

Oberlosa – Obermarxgrüner Straße – Autobahnunterführung – Hauptstraße

– Zaulsdorfer Straße – Tirsperdsdorf – Schöneck – Mühlleithen – Morgenröthe-Rautenkranz

Sehenswertes: Altstadt Plauen mit zahlreichen Museen und Galerien, Kemmler (507 m hoch) mit Aussichtsturm (19 m hoch) – schöner Rundblick über Plauen und das Vogtland, Grillplatz am Kemmler, Kirche Oberlosa (Trauung der Eltern von Clara Wieck), Culmburg (529 m)

Einkehr:

Im Stadtzentrum von Plauen gibt es *zahlreiche Einkehrmöglichkeiten*.

Den Streckenverlauf des Wanderweges finden Sie auf Seite 6/7.

Zwischen Oberlosa und Oelsnitz gibt es zauberhafte Fleckchen zum Verweilen.

Foto: tapo

Tourinfo

Länge:

ca. 13,7 km für die gesamte Strecke ohne Straßenbahn

Gehzeit:

ca. 3,5 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn (HP Syrau), Straßenbahn (Linie 5)



Stempelstelle des
EB in Plauen: die
Jugendherberge
„Alte Feuerwache“

Foto: Ellen Liebner



Europäischer Fernwander- weg Eisenach-Budapest

Start: Haltepunkt Syrau

Ziel: Haltepunkt Kürbitz

Streckenverlauf: Haltepunkt Syrau – Fröbersgrüner Straße – erster Abzweig rechts – Stadtgebiet Plauen – Überquerung Elsterberger Straße (B92) – Zum Plattenteich – Oberjößnitzer Weg – entlang der Bahnlinie zum Essigsteig – durch den Stadtwald – Überquerung der Bahnlinie – Überquerung Pausaer Straße – Am Fuchsloch – Eisenacher Straße – Thüringer Straße – Erfurter Straße – Hermann-Vogel-Straße – Wolfsbergweg – Waldweg zum Syrabach – Stadtpark – Poppenmühle – Hainstraße – Dobenastraße – Kontrollpunkt/ Stempelstelle Jugendherberge „Alte Feuerwache“ – Marktstraße – Altmarkt – Kirchstraße – Schulberg – Querung Syrastraße – Neustadtplatz – über Alte Elsterbrücke – rechts an der Elster entlang – Böhlerstraße – Güterstraße – Thiergartner Weg – Windmühlenweg – Försterweg – Zum Burgteich – Ende Stadtgebiet Plauen – Kürbitz – Haltepunkt Kürbitz

weiterer Verlauf im Vogtland Richtung Eisenach:

Syrau – Mehltheuer – Schönberg – Mühltröf – Schleiz

weiterer Verlauf im Vogtland Richtung Budapest:

Weischlitz – Oelsnitz – Marieney – Adorf – Markneukirchen – Landwüst – Wernitzgrün – Erlbach – Klingenthal – Morgenröthe Rautenkranz

Sehenswertes: Drachenhöhle, Windmühle und Erlebnisgarten „TERRA VIVA“ in Syrau, im Stadtwald Vogtlandstadion, Freibad Haselbrunn, Waldspielplatz, LSG Syratl, Syratlbrücke (Eisenbahnviadukt mit 11 Bogen), Freizeitanlage Syratl (Parkeisenbahn- einzige Parkeisenbahn Dtl. mit elektr. Oberleitung, Streichelzoo, Minicar u. Minigolf), Viadukt Friedensbrücke (weitestgespannte Steinbogenbrücke Europas), zahlreiche Sehenswürdigkeiten, Museen und Galerien in der Altstadt, Alte Elsterbrücke mit Postmeilensäule, NSG Vogelfreistätte Burgteich

Einkehr:

Pension und Restaurant „Haus Vogtland“, Bahnhofstr. 25 in Syrau,
Tel.: 037431 - 3342, Mo./Di. Ruhetag
Im Stadtzentrum von Plauen gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Den Streckenverlauf des EB finden Sie auf Seite 6/7.

Tourinfo

Länge:

18,3 km

Gezeit: ca. 5 h

**Verkehrsbin-
dung:**

Vogtlandbahn (HP Syrau, in Plauen Oberer Bahnhof und HP Bahnhof-Mitte, BDH Straßberg und Kürbitz), Straßenbahn im Stadtgebiet Plauen





Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein



Wandern, Erholen und Neues kennenlernen...

- auf dem Müllerburschenweg an 15 Mühlen des Vogtlandes
- auf dem Weidatalweg zu unseren thüringischen Nachbarn
- Internationaler Fernwanderweg Eisenach-Budapest
- Kammweg Erzgebirge-Vogtland zum Wanderdrehkreuz Mitteldeutschlands
- auf den Spuren Hermann Vogels (Burgsteinlehrpfad)
- auf dem Vogtlandpanoramaweg
- zu weiteren Sehenswürdigkeiten und freundlichen Gastgebern

Info: www.muehlenviertel-vogtland.de
www.burgstein.de

Telefon: 037431 86200
FVV Rosenbach/Vogtl. e.V. Am Park 1
08539 Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz



vogtlandbahn

Auf Schusters Rappen durchs Vogtland -

Wir fahren für
 **Vogtland**
 **Bahnhof Bayern**
 **ProRail**
Thüringen



die Haltepunkte der *vogtlandbahn*
sind die idealen Ausgangspunkte
für Ihre Wandertouren.

Tipp

Mit unseren Tickets ist man in der Gruppe oder mit der Familie richtig günstig unterwegs - z. B. mit dem Touren-Ticket ab **9 €**, jede weitere Person kostet **7 €** (bis 5 P.), Kinder von 6-14 Jahre reisen kostenlos mit.

Weitere Infos: www.vogtlandbahn.de ~ 089 5488897-25

Angaben ohne Gewähr, Stand: August 2017.
Foto: Archiv Länderbahn, Fotoarena.com



Der Müllerbursche am Wasserrad
der Teichmühle Leubnitz

Foto: FVV Rosenbach/ Vogtl.e.V./ A. Rischer



Tropfsteine in der
Drachenhöhle Syrau

Foto: Andreas Wetzel

Auf dem Müllerburschenweg durchs Mühlenviertel

Start/Ziel: Haltepunkt Syrau

Kennzeichnung:



Streckenverlauf: Syrau – Leubnitz – Rößnitz – Rodau – Kornbach – Mühltroff – Linda – Wallengrün – Unterreichenau – Pausa – Unterpirk – Drochhaus – Oberpirk – Mehltheur – Syrau

Sehenswertes: in Syrau Drachenhöhle, Windmühle und Erlebnisgarten „TERRA VIVA“, Schloss Leubnitz mit Park und Jagdtrophäenausstellung, in Mühltroff DDR-Museum und Schloss Mühltroff, Erdachse Pausa, Musikinstrumentenmuseum in Mehltheur, 15 Mühlegebäude



Tourinfo

Länge: 54 km

Gehzeit: ca. 15 h

Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn (HP
Syräu, Mehltheur
und Schönberg)

Einkehr:

Café & Restaurant Syrau, Bahnhofstraße 16, Tel.: 037431 - 86620,
Do u. Fr Ruhetag

Gaststätte „Zum Holzfäller“, Am Sportplatz in Mehltheur, Tel.: 037431 - 3388,
Mo./Di. Ruhetag,

Gasthof Teichmühle, Schneckengrüner Str. 12 in Leubnitz,
Tel.: 037431 - 86930, Di./Mi. Ruhetag



Der denkmal-
geschützte Ort Raun
Foto: TVV/Christoph Beer

Auf dem Vogtland Panorama Weg® von Raun nach Bad Brambach

Start: Bedarfshaltepunkt Raun

Ziel: Haltepunkt Bad Brambach

Streckenverlauf: Bedarfshaltepunkt Raun  – Dorfstraße in Richtung Ortsmitte   – Obere Lohhäuser – Kleedorf   – Bad Brambach/ Kurpark – ehemaliges Waldcafé – Bärendorf – Geierhäuser – Kapellenberg – Schwarzer Teich – Straße Bärendorf – Schönberg – Überquerung B92   – Bad Brambach Ortsteil Forst   – Haltepunkt Bad Brambach

Sehenswertes: denkmalgeschützter Ort Raun, Heilbad Bad Brambach mit Wetzinquelle (stärkste Radontrinkquelle der Welt), Aussichtsturm Kapellenberg, Schloss Schönberg

Einkkehr:

Untere Rauner Mühle, Raunergrund 10, Tel: 037438-20513,
„Stadt Leipzig“, Schönberger Str. 8 in Bad Brambach,
Tel.: 037438-20238, Mo u. Die Ruhetag



Tourinfo

Länge: 19 km

Gehzeit: ca. 5,5 h

Verkehrsanbindung:
Vogtlandbahn (HP
Bad Brambach und
BDH Raun)



Göltzschtalbrücke

Foto: Klaus Hürtienne

© Wandermagazin

Vogtland Panorama Weg® Etappe 1 Göltzschtalbrücke – Elstertalbrücke

Start: Haltepunkt Netzschkau

Ziel: Haltepunkt Jocketa

Streckenverlauf: Haltepunkt Netzschkau – Elisabethstraße – Schloßstraße – Andreas-Schubert-Straße – Mühlstraße – Brückenstraße – Göltzschtalbrücke – Greiz – Kleingera – Coschütz – Kriebelstein – Rentzschmühle – Barthmühle – Elstertalbrücke – Haltepunkt Jocketa



Tourinfo

Länge: 27,5 km

Gehzeit: 8,5 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn (HP Netzschkau, Greiz-Dörlau, Elsterberg, BDH Rentzschmühle und Barthmühle, HP Jocketa)

Wegmarkierung:   bis ins Friesenbachtal, dann  bis zur Göltzschmündung,  von Greiz zur Barthmühle,  bis ins Triebtal,  Anstieg bis Haltepunkt Jocketa

Sehenswertes: Göltzschtalbrücke (größte Ziegelsteinbrücke der Welt), in Greiz Schlösser und Fürstlich Greizer Park mit Sommerpalais, idyllisches Friesenbachtal, wildromantische Tallandschaft im Göltzschtal, Aussichtspunkt Kriebelstein (417 m ü. NN), in Elsterberg Burgruine über Altstadt, Steinicht-Felsengebiet im Tal der Weißen Elster, Abstecher zur romantischen Burgruine Liebau, Elstertalbrücke (zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt), NSG Triebtal, Pyramidenwiese

Einkehr:

Biergarten und Imbiss an der Göltzschtalbrücke, Tel.: 0157 - 72702463;

Kulturhaus Coschütz, Friedensstrasse 38, Tel.: 036621 - 26750, geöffnet Fr. - So.

Hotel Alt-Jocketa, Dorfau 1, Tel.: 037439 - 6254, Mi. Ruhetag



Imposantes Elster-
wehr in Neumühle

Foto: Foto: M. Walther



Auf dem Elsterperlenweg Etape 1 Greiz – Neumühle

Start: Greizer Park, Haupteingang

Ziel: Bedarfshaltepunkt Neumühle

Streckenverlauf: Haupteingang Greizer Park – vorbei an Sommerpalais und Küchenhaus – über die Luftbrücke bergan zur Idahöhe – Teufelskanzel – vorbei an „Klingensteinen“ – Amtsreuth – 400 m leicht bergab – Vogelherd – Forststraße nach Bretmühle – vorbei an Kreuzung Ringelgraben – „Lugenberg“ – Forstrastplatz „Schießstand“ – an Kreuzung Bretmühlenweg links Richtung Moosgraben – über Hammerberg – Röschnitzgrund – 500 m bergauf und an Feldweggabel nach links – Nitschareuth – Aussichtspunkt und Rastplatz „Amselstein“ – nach 600 m bergab Neumühle – Bedarfshaltepunkt Neumühle

Sehenswertes: Fürstlich Greizer Park mit Sommerpalais, Oberes und Unteres Schloss Greiz, bei Idahöhe (mit Gedenkstein) Aussichtspunkt auf Oberes Schloss, Aussichtspunkt und Rastplatz Teufelskanzel, sagenumwobene „Klingensteine“, Aussichtspunkt und Rastplatz Amselstein, Bauernmuseum in Nitschareuth, Luftkurort Neumühle mit imposantem Elsterwehr

Einkehr:

Café im Küchenhaus im Greizer Park, Tel.: 03661 - 455688;

Museumscafé in Nitschareuth, Nitschareuth 13,

Tel.: 036625 - 20504, Mi./Sa./So. geöffnet



Tourinfo

Länge: 10,8 km

Gehzeit: 3 - 4 h

Verkehrsanbindung:

Vogtlandbahn
(Bahnhof Greiz,
HP Neumühle)



Nordic Walking macht in Gemeinschaft am meisten Spaß *Foto: Hans Leipold*



Rundstrecke im Stadtwald Plauen

Start/Ziel: Vogtlandstadion

Streckenverlauf: Startpunkt gegenüber Haupteingang Vogtlandstadion – Laufrichtung am Waldrand, kurz bergan – Verlauf entlang des Waldehrpfades am Essigsteig – Vogtlandstadion

Sehenswertes: Vogtlandstadion, Freibad Haselbrunn, Waldehrpfad mit zahlreichen Informationstafeln, Waldspielplatz

Leistungsanforderung:
leichte Strecke, für jedermann geeignet

Rund um den staatlich anerkannten Erholungsort Jößnitz gibt es vier weitere Nordic Walking Routen in reizvoller Landschaft (Seiten 27, 29, 30 und 33).



Tourinfo



Länge: 4,5 km

Gehzeit: 1 h

Verkehrsanbindung:
Straßenbahn Linie 5

Hinweis:

Diese Nordic Walking Strecke wurde vom Verein „NaturFreunde Plauen e.V.“ ausgeschildert.



Sternquell Natur Radler!

Ein prickelnd fruchtiges,
naturtrübes Biermischgetränk
mit erfrischendem Zitronensaft,
ohne künstliche Konservierungs-
und Süßstoffe!

Mit erfrischendem
Zitronensaft aus
Zitronensaft-
konzentrat & ohne
künstliche Süßstoffe

Wandern in und um

Plauen



Tourist-Information Plauen

Unterer Graben 1, 08523 Plauen

Tel.: 03741 - 291 1027

Fax: 03741 - 291 31028

e-Mail: touristinfo@plauen.de

Web: www.plauen.de/tourismus



Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie im Internet.